

Mietverträge verstehen – Eine einfache Erklärung für Studierende

Was muss in einem Mietvertrag enthalten sein?

Eine gültige Mietvereinbarung sollte Folgendes umfassen:

Item	Erklärung
Name & Anschrift	Von beiden Parteien: Mieter*in und Vermieter*in
Adresse der Mietwohnung	Vollständige Adresse, einschließlich Etage und Wohnungsnummer
Beginn und Dauer der Miete	Datum des Mietbeginns und ob es sich um eine befristete oder unbefristete Vereinbarung handelt
Nettomiete (Kaltmiete)	Monatlicher Betrag vor Nebenkosten oder Zusatzgebühren
Nebenkosten / zusätzliche Kosten	Kosten für Wasser, Müllabfuhr, Heizung usw.
Gesamtmiete (Warmmiete)	Nettomiete + Nebenkosten
Kautions	Auch als „Sicherheit“ oder „Sicherheitsleistung“ bezeichnet, beträgt höchstens 3 Kaltmieten in Deutschland
Kündigungsfrist	In der Regel 3 Monate (Standard in Deutschland, sofern nichts anderes angegeben)
Unterschriften	Von beiden Parteien: Mieter*in und Vermieter*in

Beispiel für einen Mietvertrag:

Mietvertrag zwischen:

- Vermieter: Max Mustermann
- Mieter: Maria International
- Adresse der Wohnung: Musterstraße 12, 3. Stock, 12345 Musterstadt
- 1. Beginn des Mietverhältnisses: 1. Oktober 2025
- 2. Dauer: unbefristet
- 3. Grund-/Kaltmiete: 450 €
- 4. Nebenkosten (Pauschale): 120 €
- 5. Gesamtmiete pro Monat: 570 €
- 6. Kautions: 1.350 € (entspricht 3 Monatskaltmieten)
- 7. Kündigungsfrist: 3 Monate (zum Monatsende)
- 8. Haustiere: Nicht erlaubt
- 9. Anmerkungen: Fahrradabstellraum kann genutzt werden

Oft sind die Mietverträge ausführlicher gestaltet und mehrere Seiten lang. Sie können zusätzliche Regeln beinhalten, lesen Sie also den Mietvertrag aufmerksam durch und holen Sie sich Hilfe, z.B. beim International Office, wenn Sie etwas nicht verstehen!

Kind regards
International Office